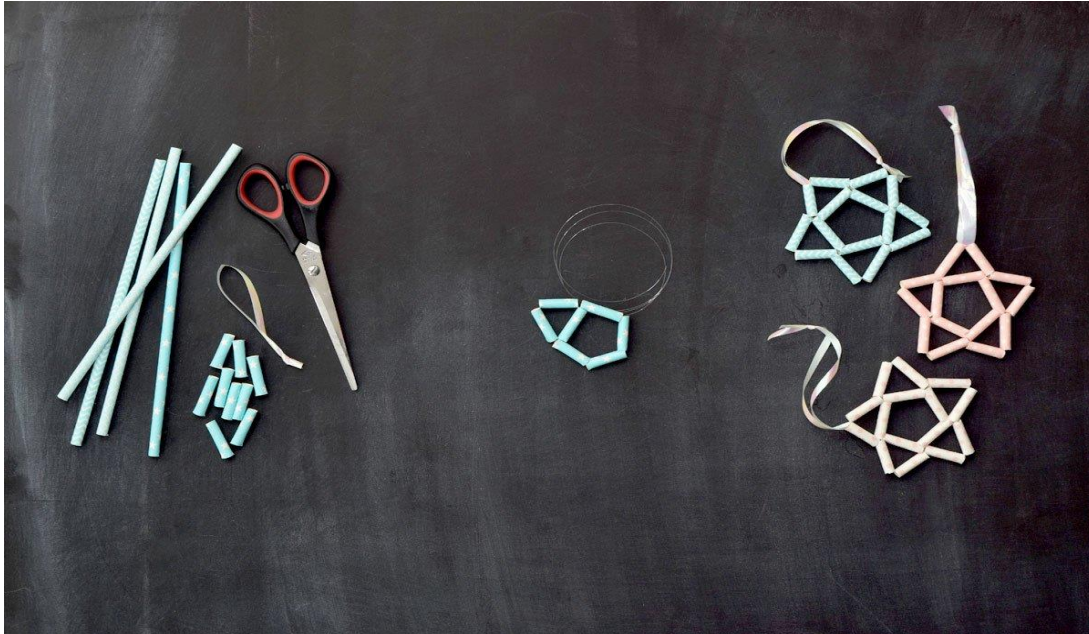


Weihnachtsterne basteln aus Strohhalmen (ab 5 Jahren)

Aus übrig gebliebenen Strohhalmen vom letzten [Kindergeburtstag](#) oder der Gartenparty entstehen hier zauberhafte Weihnachtssterne. Wer mag, der kann sie zusätzlich mit ein paar Perlen aufhübschen. Dann funkeln sie gleich nochmal so schön.



Sie brauchen pro Stern:

Zwei Strohhalme, Nylonfaden oder Geschenkband, ggf. kleine Perlen

Und so geht's:

- Pro Stern brauchen Sie 15 etwa gleich große Stücke Strohalm. Am einfachsten ist es, wenn Sie den Strohalm zunächst halbieren. Die halbierten Stücke schneiden Sie wieder in der Mitte hindurch. Das Ganze noch einmal. Am Ende sollten pro Strohalm jeweils acht Teile entstanden sein.
Für das Grundgerüst des Sterns werden fünf Strohalm-Teile fest zusammengebunden: Es entsteht ein Fünfeck. An jede Seite des Fünfecks werden nun nach und nach die Spitzen des Sterns angefügt. Dafür jeweils zwei Strohalmteile und eine Perle auffädeln, zu einem Dreieck aufstellen und an der nächsten Kante des Fünfecks wieder festbinden. So machen Sie weiter, bis der Stern alle seine fünf Zacken hat. Der Faden sollte immer unter Zug stehen.

Tipp: Haben Sie das Gefühl, der Stern ist in sich noch etwas instabil, dann können Sie die Sternspitzen einmal durch das Fünfeck fädeln. So spannt sich der Faden nach.

Wer es ein bisschen bunter mag, der kann an eine Spitze des Sterns eine Schlaufe aus Geschenkband als Aufhängung binden. Oder Sie arbeiten komplett mit Geschenkband. Dann wird es allerdings schwierig, die Perlen aufzufädeln.